

13. Niederelbe Classics

am 16. Juli 2022

Einladung und Ausschreibung



1. Veranstalter und Veranstaltung

Der Classic Club Niederelbe e. V. im ADAC veranstaltet am 16. Juli 2022 die

„ 13. internationale Niederelbe Classics “

Touristische / Tourensportliche / Ausfahrer Oldtimerrallye für historische und klassische Automobile bis Baujahr 1992.

Die Veranstaltung wird nach der Straßenverkehrsordnung (StVO), der Straßenverkehrszulassungs-Ordnung (StVZO) und den Auflagen der zuständigen Erlaubnisbehörden ausgerichtet.

Die Durchführung der Veranstaltung erfolgt ausschließlich nach der Grundausschreibung, dieser Ausschreibung, den Rahmenausschreibungen der Meisterschaftsserien, zu denen diese Veranstaltung gewertet wird, und den erlassenen Durchführungsbestimmungen.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung vorzunehmen oder auch die Veranstaltung abzusagen, falls dies durch außerordentliche Umstände bedingt ist, ohne irgendwelche Schadensersatzpflicht zu übernehmen. Im Übrigen haftet der Veranstalter nur, soweit durch Ausschreibung und Nennung kein Haftungsverzicht vereinbart wurde.

2. Teilnehmer, zugelassene Fahrzeuge

Zugelassen sind Pkw aller Fabrikate bis einschließlich Baujahr 1992. Die Fahrzeuge müssen den Bestimmungen der StVZO entsprechen zugelassen sein. und mit den Mindest-Deckungssummen 2.000.000,- Euro haftpflichtversichert sein. Eine Teilnahme mit 07er Kennzeichen ist möglich, wenn hierfür bei der Papierabnahme ein Versicherungsnachweis vorgelegt wird. Eine Teilnahme mit 06er Kennzeichen (Händlerkennzeichen) ist nicht möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf 130 Fahrzeuge begrenzt. Die Streckenlänge beträgt ca. 150 km.

Eine zeitgenössische Kleidung ist erwünscht und wird gesondert gewertet.

3. Zeitplan

(vorbehaltlich notwendiger Änderungen vor und während der Veranstaltung)

Samstag, 12. Juni 2022

Nennungsschluss

Samstag, 26. Juni 2022

Nachnennungsschluss

Samstag, 16. Juli 2022

ab 7.00 Uhr

Papier- und technische Abnahme sowie Frühstück in
21720 Grünendeich/Steinkirchen Gewerbepark 4 Johann Ropers Trifft
(Anfahrtsskizze folgt mit der Nennungsbestätigung)

ab 09.01 Uhr

Start zur 13. Niederelbe Classics Oldtimerrallye im Minutenabstand

ab 12.00 Uhr

Mittagspause mit Essen

ab 13.01 Uhr

Restart

ab 16.10 Uhr

Zielankunft 1. Fahrzeug,
21720 Grünendeich/Steinkirchen, Gewerbepark 4 Johann Ropers Trifft

ab ca. 17.30 Uhr

Abendessen

ab ca. 19.30 Uhr

Auszeichnung der zeitgenössischen Kleidung

ab ca. 20.00 Uhr

Siegerehrung

4. Aufgaben und Klassen

Alle Teilnehmer erhalten die Aufgaben in Form eines farbigen Bordbuches.

Die Durchführungsbestimmungen sind Bestandteil des Bordbuches. Eigene Karten sind nicht erforderlich, Kugelschreiber, Stoppuhr, **Stempelkissen** sowie Lineal sollten Sie dabei haben.

Es wird in folgenden Kategorien gestartet:

- **Klasse A Ausfahrer, Einsteiger** mit leichteren Aufgaben nach Chinesenzeichen, für Anfänger geeignet. Die Strecke führt bis auf wenige Meter nur über befestigte Straßen und Wege.
- **Klasse B Touristisch** mit leichteren Aufgaben nach Chinesenzeichen und Kartenausschnitten, für Anfänger geeignet. Die Strecke führt bis auf wenige Meter nur über befestigte Straßen und Wege.
- **Klasse C Tourensportlich** mit teilweise leichten sportlichen Aufgaben nach Chinesenzeichen und Kartenausschnitten

Klasseneinteilung

Klasse A	Ausfahrer:
Klasse A 1	bis Baujahr 1945
Klasse A 2	1946 bis einschl. Baujahr 1960
Klasse A 3	1961 bis einschl. Baujahr 1970
Klasse A 4	1971 bis einschl. Baujahr 1980
Klasse A 5	1981 bis einschl. Baujahr 1992

Klasse B	Touristisch:
Klasse B 1	bis Baujahr 1945
Klasse B 2	1946 bis einschl. Baujahr.1960
Klasse B 3	1961 bis einschl. Baujahr 1970
Klasse B 4	1971 bis einschl. Baujahr 1980
Klasse B 5	1981 bis einschl. Baujahr 1992

Klasse C	Tourensportlich:
Klasse C 1	bis Baujahr 1945
Klasse C 2	1946 bis einschl. Baujahr.1960
Klasse C 3	1961 bis einschl. Baujahr 1970
Klasse C 4	1971 bis einschl. Baujahr 1980
Klasse C 5	1981 bis einschl. Baujahr 1992

Mindestteilnehmer je Klasse 3 Fahrzeuge. Die endgültige Klasseneinteilung behält sich der Veranstalter vor.

5. Nennungen

Nennungen sind ab 15. März 2022 über

<https://www.niederelbe-classics.de/rallye/digitales-nennbuero>

möglich.

6. Nenngeld

Das Nenngeld beträgt je Auto einschl. Fahrer und Beifahrer	130,00 Euro
für jeden weiteren Beifahrer	40,00 Euro
Mannschaften (4 Fahrzeuge, 3 werden gewertet)	50,00 Euro

Das Nenngeld ist bei Abgabe der Nennung fällig, und auf das Konto des CCN:

IBAN: DE94 2006 9782 0087 5708 00

BIC: GENODEF1APE

zu überweisen.

Verwendungszweck: Ihr KFZ-Kennzeichen. Es werden nur bezahlte Nennungen bearbeitet!

Die ersten 75 Nennungen sind gesetzt. Für die weiteren 55 Startplätze behält sich der Veranstalter eine Auswahl vor, es werden ältere Fahrzeuge bevorzugt.

Nachnennungen sind bis **26. Juni 2022** nur bei freier Kapazität zum erhöhten **Nenngeld von 160,00 Euro** möglich.

Im Nenngeld sind enthalten:

- Komplette Fahrtunterlagen,
- 2 Rallye-Schilder,
- Pokale gem. Ausschreibung
- Frühstück, Mittag- und Abendessen ohne Getränke

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Nennungen ohne Begründung abzuweisen.

Nenngeld ist Reuegeld und wird nur bei Nichtannahme einer Nennung zurückgezahlt.

Die endgültigen Nennungsbestätigungen werden **am 7. Juli 2022** an die Teilnehmer **per E-Mail/POST** versandt.

7. Abnahme

Vor dem Start erfolgt die Papierabnahme. Dort sind vorzulegen:

- Nennungsbestätigung
- gültiger Führerschein des Fahrers
- Fahrzeugpapiere
- Versicherungsnachweis – auch bei Fahrzeugen mit 07er Kennzeichen
- Einverständnis des Fahrzeugeigentümers über die Teilnahme an der Niederelbe-Classic sollten Fahrer oder Beifahrer nicht Eigentümer des Fahrzeuges sein.

Ohne Vorlage dieser Unterlagen erfolgt keine Zulassung zum Start. Senden Sie uns diese Unterlagen gerne vorab per E-Mail zu.

Anschließend erfolgt die technische Abnahme.

8. Wertung

Es wird nach Strafpunkten gewertet. Klassensieger sind die Teilnehmer mit der geringsten Strafpunktsumme.

Wertungstabelle

- Auslassen, Vor- oder Nachholen einer OK sowie nicht geforderte OK	5 Punkte
- Auslassen, Vor- oder Nachholen einer SK sowie nicht geforderte SK	5 Punkte
- Auslassen, Vor- oder Nachholen einer ZK	30 Punkte
- Auslassen Start-ZK oder Ziel-ZK	adW*
- Zu frühes Stempeln an einer ZK pro angefangene Minute	10 Punkte
- Zu spätes Stempeln an einer ZK bis zu 15 Minuten	0 Punkte
- Zu spätes Stempeln an einer ZK von 16 – 30 Minuten pro Minute	0,1 Punkte
- Zu spätes Stempeln an einer ZK von 31 – 60 Minuten pro Minute	1 Punkte
- Verspätungen an mehreren ZKs ab 60 Minuten pro Etappe	adW*
- Abweichen von der Idealzeit in einer Sollzeitprüfung pro 1/10 Sekunde	0,1 Punkte
- Maximale Strafpunkte in einer Sollzeitprüfung pro Zeitnahme	4,9 Punkte
- Maximale Strafpunkte je Orientierungsaufgabe	10 Punkte
- Eigenmächtiges Ändern der Bordkarte	adW*
- Beteiligung an einem Verkehrsunfall	adW*

*adW = aus der Wertung

9. Preise

Es erfolgt keine Gesamtwertung.

In jeder Klasse erhalten 30 Prozent der gestarteten Teams Pokale (Fahrer und 1 Beifahrer)

Die besten Mannschaften der Klasse A, B, C erhalten Pokale.

Unter allen Teilnehmern werden vor der Siegerehrung Warengutscheine verlost.

10. Proteste

Einsprüche oder Proteste gegen Aufgaben, Strecke, Kontrollen, Zeitnahme, Wertung oder Sachrichterentscheidungen sind unerwünscht. Bei Unklarheiten wenden sich die Teilnehmer bitte an den Fahrerverbindungsman (siehe Aushang). Die Einspruchsfrist endet 15 Minuten nach dem Aushang der Ergebnisse.

11. Erfolge

Wertungslauf um den **ADAC Weser-Ems Oldtimer- und Classic-Cup 2022**
Oldtimer Trophy Nord 2022

12. Haftungsausschluss

Die Teilnehmer (einschl. Fahrzeugeigentümer und –halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige Verantwortung für alle von ihnen verursachten Schäden. Mit der Abgabe des Nennvertrages erklären Fahrer, Beifahrer und alle weiteren Mitfahrer den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehen, und zwar gegen Veranstalter, Genehmigungsbehörden, Sportwarte und Helfer sowie den Motorsportverbänden.